

**Zeitschrift:** Textiles suisses [Édition multilingue]  
**Herausgeber:** Textilverband Schweiz  
**Band:** - (1982)  
**Heft:** 51

**Artikel:** Erste Zielsetzungen erreicht  
**Autor:** Hüssy, Ruth  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-795466>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# ERSTE ZIELSETZUNGEN ERREICHT



E. SCHUBIGER + CIE AG  
UZNACH



Die neue Unternehmungsführung der E. Schubiger + Cie AG, Uznach, mit Hans S. Bischof an der Spitze, die seit bald drei Jahren das Geschick der bedeutenden Seidenweberei bestimmt, darf mit gutem Gewissen behaupten, dass die vorgenommenen Umstrukturierungen sich äusserst positiv ausgewirkt haben und dass die damals gefassten Zielsetzungen heute zum grössten Teil erfüllt sind. Bereits hat sich ein beachtlicher Kundenkreis darauf eingestellt, zweimal jährlich von der Firma eine modisch aussagekräftige eigene Kollektion vorgestellt zu bekommen, die ein breites Spektrum vor allem reinseidener Gewebe umfasst. Darin sind eingeschlossen Crêpes,

Crêpe Satin, Crêpe Mousse-line und Crêpe de Chine, uni und façonné, Organza lancé und coupé, Organza façonné, double chaîne und double face, Organza barré, quadrillé, uni und ombré, Taft uni, barré und quadrillé, Satin duchesse, Toile de soie (auch wasserresistant ausgerüstet für exklusive Regenmäntel), und Kostümware, ebenfalls aus reiner Seide. Die verschiedenen Qualitäten sind farblich aufeinander abgestimmt und können somit beliebig miteinander kombiniert werden. Internationale Messen werden beschickt und die Bearbeitung von Exportmärkten ist in vollem Gange.



Die Kolorite des gestreiften Organza-Buntgewebes und des Organza façonné lancé coupé sind völlig auf die Farben der Unqualitäten abgestimmt. Die Dessins sind für Herbst/Winter 1983/84 ganz von Miró inspiriert.



### Konzentration in Kaltbrunn

Auch die Rationalisierungs- und Konzentrationspläne sind in allen wesentlichen Belangen durchgeführt worden. Die Produktion spielt sich auf einer einzigen Ebene ab. Der Arbeitsablauf kann jetzt störungsfrei durchgeführt werden, da vom Rohmaterial über

mässen modernen Einrichtung der Maschinensäle und mit der fachlichen Schulung der Arbeitskräfte wird ermöglicht, die hochwertigen Seidenstoffe, wie sie vom ebenfalls in der Fabrik untergebrachten Entwerfer-Team (unter der Leitung von Hans Brodbeck) vorgeschlagen werden, termingerecht zu fabrizeieren und mit den anspruchsvollen Naturfasern ein in jeder Beziehung untadeliges Produkt auf den Markt zu bringen, das den guten Namen des Unternehmens in allen Exportländern erhärten hilft.

### Der Mensch im Mittelpunkt des Arbeitsgeschehens

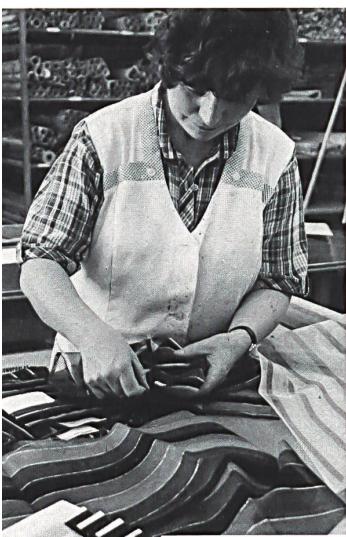
Für den neuen, seit der Umstrukturierung im Unternehmen beschäftigten Betriebsleiter, Walter Kessler, besteht ein breiter Arbeitsbereich. Ihm obliegt nicht nur die Organisation der Produktionsabläufe, die möglichst optimale Auslastung des Maschinenparks, die rechtzeitige Beschaffung des Rohmaterials – er ist auch verantwortlich für die Personalführung und die Rekrutierung von Nachwuchs und dessen Ausbildung.

das Vorwerk bis zur Weberei und der Endkontrolle, jede Manipulation rationell eingeplant ist. Die Verwaltung und die Direktion der Firma sind ebenfalls in die renovierten Büros in der Kaltbrunner-Anlage eingezogen und bald werden auch das Lager und die Auslieferungsabteilung übersiedeln.

Mit der minutös überdachten Organisation, der produktge-



Walter Kessler



Er meint dazu: «Glücklicherweise haben wir hier eine gute Mannschaft langjähriger Mitarbeiter, die zum Teil seit Jahrzehnten bei Schubiger beschäftigt sind. Wir legen Wert auf ein für alle wichtiges Teamwork und auf ein angenehmes Arbeitsklima. Für uns steht der Mensch im Mittelpunkt des Produktionsgeschehens, und darum ist es bei uns erstes Prinzip, neu eintretende Mitarbeiter gründlich einzuführen und sorgfältig auf unsere Arbeitsmethoden einzuschulen. Die Herstellung von Schubiger-Seiden ist eine heikle Aufgabe, die nicht nur fundiertes Können, sondern auch verantwortungsbewusstes Arbeiten erfordert. Wir haben es vorwiegend mit der Naturfaser Seide zu tun, die entsprechend behandelt werden muss, da ihre Eigenarten Abweichungen von der Norm aufweisen können. Unser Ziel

ist, Seide zu einem edlen, optimalen Endprodukt von hoher Qualität zu verarbeiten. Wir haben dafür einen breit ausgedehnten, vielseitigen und effizienten Maschinenpark. Allfällige Reparaturen und das Überholen der Maschinen wird von der firmeneigenen Reparatur-Equipe vorgenommen. Es ist uns ein besonderes Anliegen, die Jugend vermehrt wieder für einen textilen Beruf begeistern zu können. Deshalb geben wir uns bei der Lehrlingsausbildung grosse Mühe, damit sie – ausgelernt – alle Finessen bei der Herstellung von Seidenstoffen kennen und mit Sorgfalt und verantwortungsbewusstem Fingerspitzengefühl ihre Arbeit erledigen.

Ein weiterer Punkt, dem wir grosse Beachtung schenken, ist die Flexibilität unseres Betriebes. Umstellungen sollen innert kürzester Frist vorgenommen werden können. Vor allem schauen wir darauf, Liefertermine pünktlich einzuhalten und kundenkonforme Spezialitäten auch in kleinen Mètragen zwischenhinein zu realisieren. Die Kapazität des Betriebes ist so ausgelegt, dass die Produktion rasch gesteigert werden kann bei unerwartet grossen Aufträgen. Auch legen wir auf Neuentwicklungen grosses Gewicht. Im Durchschnitt produzieren wir ca. 1,3 Mio. Meter Gewebe im Jahr mit einem überwie-

genden Anteil an modischen DOB-Stoffen in 140 oder 150 cm Breite. Von den insgesamt 155 Beschäftigten sind 120 Mitarbeiter im Betrieb tätig. Ihnen ihre Arbeitsplätze zu erhalten ist ein Anliegen, für dessen Verwirklichung die Unternehmensleitung keine Anstrengung scheut.»

Ruth Hüssy

